

## Transkription von Urkunde DAN 1377b

Ort, Datierung: Danzig, 1377-08-24

Signatur: Stadtarchiv Danzig, 300, C, 584

Inhalt: Leinenwebergilde: Innungsbrief

Also iw wol witliken ys ghy leuen broder algemeyne van der lynneweuer gilde / dat wy en werk hebben van ghode vnd van vnsen leuen heren vnd(e) van dem(e) rade / So ys vns eyn ysern gegebin dormede sullen de alderlude des werkes alle xiiij dage / vmmege dat man dat lywand nicht breder sal maken afte smaler denne also dat ysern / to drecht welker vnder vnsen kumpanen smaler lywant ader breder werket wen dat / ysern to drecht de sal betern dem rade vnd(e) ok deme werke Item . welk knape wil ge=/winnen vnser werk de sal egens gudes hebben also gut als . iij marc . dar bouen sal / he also uele hebben dat he sin borgerrecht mede gewy(n)ne vnd syne gylde vnd / souele egenes tuges dar he sin arbeyt mede vulbringen mach Item We dat werk wil gewyn=/nen de sal enen warhaftigen bref bringen van sin(e)r handlinghe vnd van sinem leuende Item . / welk meyster ader meysterynne breket de sal betern nach der werke recht Bouen dat bringet he / clage an den rat also dat man em vnrecht dede vnd he denne wert ouerwunden van den olderluden / dat he ime <sup>1</sup> vnrecht ys so sal he deme rade beteren vnd ok deme werke Item welk meyster meldet / des werkes levinghe de sal dat betern dem werke mit ener . j . tunnen beres vnd myt j punt was / Item we dar heymeliken arbeýdet et sye vrow ader man in als(od)aner wyze dat he des nicht be=/kant wil sin deme sal man dat werk nemen vnd ene suluen dar to vnd bringen en mit dem wer=/ke vor den rat vnd dat he dat betere deme werke vnd ok deme rade Item . welk meyster ader mey=/sterinne de hemelic arbeýt helpet helen de sal gelike deme beteren de dat arbeyt drift Item were / eyn man ader eine vrowe de enen meyster wolde vorclagen ader eyne mey-sterinne durch werkes / willen vnd efte em des schulten teken wurde gebracht des sal he nicht versmaen sunder he sal em / volgen ader he sal em nicht antworten vor demeschulten <sup>2</sup> sunder he sal vor de olderlude ghan vn(de) / konen ys de denne nicht entrichten so sal he em denne vor dem schulten to rechte stan Item . nymant sal deme anderen sin gesinde entspanen by ener j . tunnen bers vnd by . j . punt wasses . / Item nymant sal dem andern sin arbeyt entspanen vte sinem hus by der seluen broke Item . der / nicht eren wert ys et sy man efte wif de sal mank de kumpanye nicht gan . Item to ver tyden an / dem yare sal yderman geuen sin quatertemper- geld yo to der quatertemper viij . pennynge up den dach / als yt sik geborit by . j . punt was. Item . nymant sal de alderlude vorspreken wenne se gan nach des / stades gerechtikeyt vnd nach des werkes behuf we dat deýt de sal betern deme rade vnd ok / deme werke Item . wen des werkes bode vmme geýt dat man sal komen to der olderlude hus / der dar heým ys vnd nicht enkumt de sal betern mit j . punt wasses Item . wer dar ene lyke ys / vte vnser gylde vnd wo dar denne bebodet wert vnd dar heym ys vnd nicht enkumt de sal be=/teren mit . j . punt wasses Item welk knape geld up nýmt van sinem meýster up arbeyt vnd / em nicht en arbeýdet vnd em sin geld vnd sin gud endrecht den sal man nicht holden vor enen bederuen knecht bet in den dach dat he sik mit sinem meystere entrichte <sup>3</sup> Item . were it sake dat eyn / knape queme ge-wanderet myt enem wyue vnd spreke et were sin elike wif vnd wurde ouer gan / dat et nicht sin elike wif were de sal geuen . j . tunne beres vnd . j . punt wasses vnd we se de(n)ne / helt vte vnsem werke de dat wet dat se nicht elyk sin de sal de suluen broke gheuen Item . welk / meyster en gesinde helt vnd he em dat sine endrecht ader guder lude gud ute der werkstede vnd / dat denne mit ghuden luden bewysen mach deme sal man sin werk legeren et sye vrow ader man /

<sup>4</sup> Witlik sý dat de rat van der oldenstat to Danczke mit vryer willekore gegeuen heft / den erbaren luden den lynne-weueren enen bref erem werke to to holden mit rechtver-decheyt / To getüchnisse der warheýt desses breues so hebben de erbaren lude des rades also vor genant / istere ingesegele an dessen bref gehangen . de erste Walter olsleger de bý den getyden borgermeyster / was vnd lange Claus sin kumpan vnd lambrecht <sup>5</sup> vnd de gancze gemeýne rat In den yaren vnsers / heren dusent yar drehundert yar in dem seuen vnd seuentegisten yare an dem dage sente bartholo=/meus des hilgin appostels.

Witlik sy dat Peter vnrat vnd Hannus lowenburk / de hebben dessen bref getichtet vnd gescribe=/ret vnd weren to der tyd ol-derlude des / werkes do desse dink geschegen.

---

<sup>1</sup> *ime* durchgestrichen

<sup>2</sup> *ader he sal em nicht antworten vor deme schulten* durchgestrichen.

<sup>3</sup> *Item welk knape geld up nymt van sinem meyster up arbeyt vnd em nicht en arbeydet vnd em sin geld vnd sin gud endrecht , den sal man nicht holden vor enen bederuen knecht bet in den dach dat he sik mit sinem meystere entrichte* durchgestrichen.

<sup>4</sup> Zugefügt mit den Unterschriften und der Besiegelung.

<sup>5</sup> *vnd lambrecht* durchgestrichen.